



Das Landesverwaltungsamt als zentrale Einstellungsbehörde

stellt zum 1. September 2025

mindestens 40 Regierungsinspektoranwärter/ Regierungsinspektoranwärterinnen (m/w/d)

zur Ableistung eines 3,5-jährigen Vorbereitungsdienstes für die Laufbahn Allgemeiner Verwaltungsdienst, Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt ein.

Das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt ist als mittlere Verwaltungsbehörde die Schnittstelle zwischen der Landesregierung und der kommunalen Ebene und setzt dabei die Landespolitik unter Beachtung der regionalen Besonderheiten um. Als Bündelungs- und Vollzugsbehörde der Mittelinstanz im Land Sachsen-Anhalt sind wir für über 1000 Einzelaufgaben zuständig, entweder in erster Instanz oder als Fachaufsicht und Widerspruchsbehörde. Wir verwalten und gestalten und sorgen dafür, dass Gesetze eingehalten, Vorgaben umgesetzt und vielfältige Angebote bereitgestellt werden.

Hauptsitz des Landesverwaltungsamtes ist Halle (Saale), Nebenstellen gibt es in Magdeburg und Dessau-Roßlau. Erfahren Sie mehr über uns und die Verwaltung und besuchen Sie unsere Internetseite unter <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/das-lvwa/>.

Das erwartet Sie:

- eine Einstellung in den Vorbereitungsdienst unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf als Regierungsinspektoranwärter/ Regierungsinspektoranwärterin,
- ein institutionelles Studium im Studiengang „Öffentliche Verwaltung“ an der Hochschule Harz, Fachbereich Verwaltungswissenschaften am Standort Halberstadt,
- berufspraktische Studienzeiten, insbesondere in den Standorten des Landesverwaltungsamts (Ausbildungsbehörde) und auch in anderen Behörden der Landesverwaltung sowie in kommunalen Behörden des Landes Sachsen-Anhalt,
- mit erfolgreichem Abschluss des institutionellen Studiums den Erwerb des akademischen Grades „Bachelor of Arts“ sowie der Laufbahnbefähigung für den Allgemeinen Verwaltungsdienst, Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt,
- monatliche Anwärterbezüge nach dem Besoldungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (Anwärtergrundbetrag in Höhe von 1362,82 Euro, ggf. Familienzuschlag, Jahressonderzahlung (sog. Weihnachtsgeld),
- Übernahme der Semesterbeiträge in Höhe von derzeit 121,00 Euro,
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- eine Einführungswoche zum Einstieg in die Laufbahnausbildung
- gute Vernetzungsmöglichkeiten mit den Nachwuchskräften der Landesverwaltung durch hohe Einstellungszahlen der Vorjahre

- Ausstattung mit einem Notebook für Ausbildungszwecke

Das bringen Sie mit:

- Sie erfüllen die persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis im Sinne des § 7 Beamtenstatusgesetz.
- Sie verfügen über eine Hochschulzugangsberechtigung gem. § 27 Abs. 2 HSG LSA (oder erwerben diese vor dem 15.07.2025).
- Sie haben erfolgreich an einem mehrstufigen Auswahlverfahren teilgenommen.
- Sie haben das 40. Lebensjahr am Tag der Einstellung noch nicht vollendet.
- Sie verfügen über die erforderliche gesundheitliche Eignung oder als schwerbehinderter Mensch oder diesem gleichgestellten behinderten Menschen über ein Mindestmaß an körperlicher Eignung.

Darüber hinaus erfüllen Sie folgende persönliche Voraussetzungen:

- Sie haben Interesse am Umgang mit Rechtsvorschriften, an gesellschaftlichen und politischen Zusammenhängen und daran, in der öffentlichen Verwaltung für das Gemeinwohl zu arbeiten.
- Sie besitzen die Fähigkeit zum eigenständigen Lernen und können sich eigeninitiativ mit rechtlichen, wirtschaftlichen und organisatorischen Wissensgebieten auseinandersetzen.
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit erleichtern Ihnen den Umgang mit Menschen, was sich insbesondere durch ein gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen in deutscher Sprache auszeichnet.
- Hilfsbereitschaft und Teamgeist sowie serviceorientiertes Handeln sind für Sie selbstverständlich.
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein sowie Belastbarkeit runden Ihr Profil ab.

Ist Ihr Interesse geweckt und wollen Sie sich mit uns gemeinsam für das Land Sachsen-Anhalt engagieren?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 15.10.2024!

Bewerbungsverfahren:

Bitte nutzen Sie für die Bewerbung ausschließlich das Bewerbungsportal ‚Interamt‘, welches Sie über den untenstehenden Link öffnen können. Alternativ können Sie diese Stellenausschreibung unter der ‚Interamt-ID‘ Nr. **1169615** auf www.interamt.de finden. Ihre personenbezogenen Daten geben Sie bitte vollständig im Bewerbungsfragebogen an. Bitte beachten Sie die Hinweise bei ‚Interamt‘. In Ihrer Bewerbung auf ‚Interamt‘ geben Sie an:

- ein aussagekräftiges Bewerbungsschreiben, das sowohl auf das geforderte Anforderungsprofil als auch auf die Motivation der Bewerbung eingeht,
- einen lückenlosen tabellarischen Lebenslauf.

Außerdem laden Sie mit Ihrer Bewerbung hoch:

- schulisches Abschlusszeugnis und/oder Zeugnisse der letzten 2 Kurshalbjahre (wenn Schulabschluss 2025),
- schriftliche Einverständniserklärung der gesetzlichen Vertreter/Vertreterinnen (in der Regel die Eltern) zur Bewerbung im Fall der Bewerbung von Minderjährigen,
- ggf. Nachweis über Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung.

Hinweis:

Für eine im Ausland erworbene Hochschulzugangsberechtigung gelten für die Gleichwertigkeits-erkennung und für die erforderlichen sprachlichen Kompetenzen ausländischer Bewerberinnen und Bewerber die Regelungen der Hochschule Harz. Näheres hierzu unter: [▲ Hochschule Harz: Bachelor \(hs-harz.de\)](https://www.hs-harz.de). Entsprechende Nachweise sind mit den Bewerbungsunterlagen vorzulegen.

Vor der Entscheidung über die Zulassung zur Ausbildung wird in einem mehrstufigen Auswahlverfahren festgestellt, ob die Bewerber und Bewerberinnen aufgrund ihrer Kenntnisse, Fähigkeiten und persönlichen Eigenschaften für die Einstellung in den Vorbereitungsdienst für die Laufbahn des allgemeinen Verwaltungsdienstes der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, geeignet sind.

In Abhängigkeit von der Anzahl der Bewerbungen kann eine Vorauswahl auf der Grundlage der Durchschnittsnote (die Hochschulzugangsberechtigung muss eine Durchschnittsnote aufweisen) erfolgen.

Die weitere Auswahl erfolgt auf der Grundlage eines schriftlichen und mündlichen Eignungsverfahrens. Näheres dazu finden Sie auf der Homepage des Landesverwaltungsamtes: [Regierungsinspektoratwärter/-innen \(sachsen-anhalt.de\)](https://www.sachsen-anhalt.de/Regierungsinspektoratwaerter-innen)

Das Landesverwaltungsamt gewährleistet die Gleichstellung aller Geschlechter.

Nach Maßgabe des SGB IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir daher ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie bitte bereits im Rahmen der Bewerbung mit, ob eine Behinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung auf:

<https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=1169615>

Kennen Sie bereits die anderen Ausbildungsangebote des Landesverwaltungsamtes? Wenn nicht, finden Sie diese unter:

[Ausbildung im Bereich Verwaltung \(sachsen-anhalt.de\)](https://www.sachsen-anhalt.de/Ausbildung-im-Bereich-Verwaltung)

Hinweis:

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet. Unvollständige Bewerbungen/ Bewerbungsunterlagen werden im gesamten Auswahlverfahren nicht berücksichtigt.

Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie Ihre Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zweck der Durchführung dieses Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens. Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung finden Sie nachfolgend.

Bewerbungskosten können nicht erstattet werden.

Bei Rückfragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an:

Frau Heinitz Tel.: 0345 / 514 1281
oder E-Mail an: Ausbildung@lvwa.sachsen-anhalt.de

Bei Fragen zum Inhalt der Ausbildung wenden Sie sich bitte an:

Herrn Hoffmann Tel.: 0345 / 514 1278
oder E-Mail an: Ausbildung@lvwa.sachsen-anhalt.de

Informationen zum Studiengang finden Sie unter: [▲ Hochschule Harz: Studium \(hs-harz.de\)](http://www.hs-harz.de)

Bei Rückfragen zu Inhalt und Ablauf des Studiums an der Hochschule Harz wenden Sie sich bitte an:

Herrn Lipke Tel.: 03943/659 290
oder E-Mail an: mlipke@hs-harz.de